

Antrag ASG Berlin

Reduzierung von Narkosegasen an Berliner Kliniken

Wir fordern die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordnetenhauses und des Senats auf, sich für die effektivere Reduzierung des Einsatzes von Narkosegasen im Gesundheitswesen im Land Berlin einzusetzen. Kliniken im Land Berlin sollen zukünftig Narkosegasfilter einsetzen und auf besonders klimaschädliche Narkosegase verzichten.

Begründung:

In Deutschland werden jährlich ca. 17 Millionen Narkosen durchgeführt. Die häufig zur Einleitung und Aufrechterhaltung einer Narkose eingesetzten Narkosegase belasten dabei die Umwelt stark. Eine 7-stündige Narkose mit dem Narkosegas Desfluran belastet z.B. die Umwelt so stark wie eine Autofahrt von 15000 Kilometern. Insgesamt sind Narkosegase für bis zu 35% der Emissionen der Kliniken verantwortlich. Aktuell werden sie dabei meistens ungefiltert über die Klinikdächer in der Atmosphäre verteilt.

Narkosemittel wie z.B. Propofol, die über die Vene gegeben werden, sind genauso gut wie Narkosegase. Bei den Indikationen bei denen Narkosegase verwendet werden müssen, gibt es große Unterschiede hinsichtlich der Umweltbelastung. So sind Desfluran und Isofluran beispielsweise deutlich klimaschädlicher als Sevofluran.